

Einladung

Online-Veranstaltung:

Vulnerabilität – (k)ein alter Hut? – Dialogräume schaffen zum Thema Vulnerabilität, gesundheitliche Chancengerechtigkeit und zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie

Mittwoch, 28. Oktober 2020 | 13.00 bis 16.00 Uhr

Seit vielen Jahren findet jährlich eine Tagung der KGC Hamburg zum Thema kommunale Gesundheitsförderung statt. Aufgrund der Corona-Pandemie wird die diesjährige Tagung als digitale Veranstaltung durchgeführt. Sie lädt ein, das Thema Vulnerabilität im Kontext der Pandemie (neu) zu diskutieren und dabei die Themen Digitalisierung und Diversität von Zugängen in den Blick zu nehmen.

Ziel ist es, den Erfahrungsaustausch unter Fachkräften, Multiplikator*innen und Interessierten der interdisziplinären kommunalen Gesundheitsförderung anzuregen, indem gute Praxisbeispiele im Rahmen von parallelen Workshops präsentiert und diskutiert werden.

Die KGC Hamburg, in Trägerschaft der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V., möchte mit dieser Online-Veranstaltung, aufbauend auf den praktischen Erkenntnissen der Gesundheitsförderung vor Ort, den Blick darauf richten, wie in Zeiten der Corona-Pandemie die Ressourcen und Kompetenzen von Menschen erkannt und gestärkt werden können. Außerdem laden wir ein zu diskutieren, was es für die kommunale Gesundheitsförderung braucht, um gesundheitliche Chancengleichheit mehr denn je zu fördern und die Folgen dieser Pandemie für vulnerable Gruppen der Bevölkerung abzumildern.

Die Veranstaltung am 28.10.2020 ist der Auftakt einer Veranstaltungsreihe, sie gibt eine Einführung in das Thema Vulnerabilität und setzt den Fokus auf kommunale Gesundheitsförderung.

Schon am 25.11.2020 folgt die zweite Veranstaltung mit dem Titel „Aus der Pandemie lernen ... Erkenntnisse und Perspektiven für die gesundheitsbezogene Arbeit mit wohnungslosen Menschen“, ebenfalls in einem digitalen Format.

Mittwoch, 28. Oktober 2020

PROGRAMM

Moderation der Veranstaltung

Henriette Franzen | Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V.

- 12.45 Uhr Technische Einführung
- 13.00 Uhr **Eröffnung der Veranstaltung**
Petra Hofrichter und Henriette Franzen | HAG e.V.
- 13.15 Uhr **Begrüßung durch die Förderer der Koordinierungsstelle
Gesundheitliche Chancengleichheit Hamburg**
Monika Püschl | Sozialbehörde, Referatsleitung Gesundheitsförderung in Lebenswelten,
Selbsthilfe und Grundsatzfragen
Kathrin Herbst | Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek), Leiterin der LV Hamburg,
stellvertretend für die gesetzlichen Krankenkassen in Hamburg
- 13.30 Uhr **Impuls 1**
„Vulnerabilität – Was? Wer? Warum?“
Dr. Florence Samkange-Zeeb | Leibniz-Institut für Präventionsforschung
und Epidemiologie – BIPS, Bremen
- 13.45 Uhr **Impuls 2**
„Sozialer Zusammenhalt in der Krise. Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung.“
Bo Tackenberg und Ramian Fathi | Lehrstuhl für Bevölkerungsschutz, Katastrophenhilfe und
Objektsicherheit, Bergische Universität Wuppertal
- 14.15 Uhr Pause
- 14.30 Uhr **Workshop-Phase**
**Workshop 1: „Leben und arbeiten auf der Veddel: Welche (digitalen) Wege gehen wir,
um vulnerable Personengruppen zu erreichen?“**
Milli Schröder und Katja Schlegel | Lokale Vernetzungsstelle für Prävention Veddel,
Poliklinik Veddel
**Workshop 2: „Netzwerk- und Quartiersansätze als Gelingensfaktoren für
Gesundheitsförderung vor Ort“**
Frauke Rinsch | Lokale Vernetzungsstelle für Prävention Neugraben-Fischbek und Phoenix-
Viertel, steg Hamburg mbH
**Workshop 3: „Gesundheitsförderung in Zeiten der Pandemie: Herausforderungen und
Chancen für bezirkliche Strukturen“**
Elke Forman | Kommunales Gesundheitsförderungsmanagement (KGFM),
Gesundheitsamt Altona
- 15.30 Uhr Pause
- 15.40 Uhr **Ergebnisse und Eindrücke aus den Workshops: Was hat uns bewegt, was war wichtig?**
Petra Hofrichter und Henriette Franzen | HAG e.V.
- 16.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

ANMELDUNG

Anmeldung

Bitte melden Sie sich online an unter:

<https://www.hag-gesundheit.de/index.php?id=432>

Anmeldungen werden erbeten bis Montag, 26. Oktober 2020.

Die Veranstaltung findet als Zoom-Konferenz statt und ist kostenfrei.

Veranstalterin:

Hamburgische Arbeitsgemeinschaft für
Gesundheitsförderung e. V. (HAG)
Hammerbrookstr. 73 | 20097 Hamburg
Tel. 040 2880364-0 | Fax 040 2880364-29
E-Mail buero@hag-gesundheit.de
www.hag-gesundheit.de

Ihre Anmeldeinformationen werden zum Zwecke der Veranstaltungsdurchführung gespeichert und nicht an Dritte weitergegeben. Mit der Anmeldung erklären Sie sich mit den [Teilnahmebedingungen](#) der HAG einverstanden.

Die Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit Hamburg (KGC) ist in der Geschäftsstelle der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. (HAG) integriert. Die KGC wird gefördert durch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen nach § 20a Abs. 3 SGB V im Rahmen ihrer Aufgaben zur Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten und durch Mittel der Behörde für Arbeit, Gesundheit, Soziales, Familie und Integration (Sozialbehörde). Weitere Informationen unter: www.hag-gesundheit.de